

Der Hockey-Club Delmenhorst

e.V



Delmenhorst, den 17.10.2018

Liebe Spielerinnen und Spieler, liebe Hockeyeltern,

die Feldsaison endete in der Woche vor den Ferien. Das Wetter wird herbstlich und die Hallensaison begann am 15.10.2018.

Wir hatten in den letzten Monaten einen kräftigen Sturm in unserem Club, der nun aber verflacht. Ihr seid mit uns standhaft geblieben und habt Euch nicht umpusten lassen. Vielen Dank!

Mit diesem Schreiben möchten wir Euch über Veränderungen informieren, welche durch viele konstruktive Gespräche erarbeitet wurden und zukünftig eine nachhaltige und erfolgreiche Jugendarbeit ermöglichen!

Veränderungen innerhalb des Trainerteams

Philip Häring ist ausgeschieden und Jannik Pleil wird mit Beginn der Hallensaison zusätzliche Aufgaben in unserer Jugendabteilung übernehmen. Zu seinen Tätigkeiten zählen die Unterstützung unterschiedlicher Teams im Trainingsbetrieb bzw. an den Wochenenden und die Durchführung und Organisation des Torwarttrainings.

Neu im Amt des Jugendkoordinators befindet sich Nils Hübner. Seine Aufgaben umfassen die sportliche Leitung und die Organisation des Spielbetriebs nach Absprache mit dem Vorstand Jugendhockey, die Mitverantwortung für den Jugendbereich zusammen mit dem Jugendausschuss und das Mentoring unserer „Bundesfreiwilligen“ Jenny Pawelski.

Außerdem ist es gelungen, Kai-Uwe Stephan als Berater und Unterstützer des Trainingsbetriebs am Dienstag für das Trainerteam zu gewinnen.

Henning Bremer ist als neuer Herrentrainer engagiert worden. Er wird genauso wie Ulli Hader als Damentrainer zukünftig mithelfen, unseren jungen SpielerInnen eine angenehme Integration in den Erwachsenenbereich zu ermöglichen.

Die Bereiche Jugend- und Erwachsenenenehockey sollen noch enger kooperieren und verzahnt werden. Die Anfänge sind gemacht.

Veränderungen im Trainingsbetrieb und Betreuung im Spielbetrieb

Der Trainingsbetrieb und jede einzelne Trainingsgruppe lebt von einer großen Beteiligung. Innerhalb einer Mannschaft trägt jedes Mitglied Verantwortung. Alle SpielerInnen sollten es immer möglich machen, zum Training zu kommen. Die Inhalte sind darauf ausgerichtet, die Mannschaften taktisch und individuell zu entwickeln. Dies geht mit allen zusammen und ist Voraussetzung für Spaß und Erfolg! Ganz wichtig: Jede oder jeder ist gleich wichtig für das Team!

In der Hallensaison werden vermehrt Altersgruppen zusammentrainieren. Dadurch wollen wir gewährleisten, dass jede Trainingsgruppe durch mindestens einen erwachsenen und erfahrenen Trainer angeleitet wird. Zahlreiche weitere Trainer werden insbesondere im

Jüngstenbereich unterstützen. Unser Ziel ist es, die Kinder und Jugendlichen individuell besser ausbilden und fördern zu können.

Ihr werdet weiterhin für jede Altersgruppe und Geschlecht festzugeordnete Trainer als Ansprechperson haben. Ändern wird sich allerdings, dass an Spieltagen eine übergreifende Betreuung der Kinder stattfinden kann. Sollte ein verantwortlicher Trainer ausfallen, wird aus dem vorhandenen Trainerpool natürlich Ersatz gestellt.

Unsere Jugendarbeit inklusive Trainingseinheiten werden ab der Hallensaison außerdem unter einem neuen Leitspruch stehen:

„Wir gehen auf Leistung und nehmen ALLE mit!“

Die Veränderungen sollen sichtbar werden. Während der Trainingseinheiten wird es einen strafferen Zeitplan geben und die Pausen werden verkürzt. Die Erfahrung zeigt, dass z.B. eine größere Trinkpause zu Chaos unter den Kindern führt. Jede Minute ist aufgrund unserer Hallensituation kostbar!

Ebenfalls werden wir vermehrt in Kleingruppen trainieren, in denen aktiver und präziser mit den Kindern gearbeitet werden kann.

Turniere

Wir verfolgen das Ziel, dass jedes Jugendteam mindestens zwei Auswärtsturniere pro Saison spielt und hoffen auf eine Menge Unterstützung durch unsere Elternschaft! Da der Verein nicht allein die Kosten tragen kann, arbeiten wir an einem Schlüssel um die Turnierbeiträge anteilmäßig auf die Mannschaften umzulegen. Die Elternbetreuer werden alle wichtigen Infos dazu nach Festlegung in die Mannschaften tragen.

Nur durch Turniere ist es möglich, viel Spielpraxis zu sammeln. Wettkampfsituationen sind besonders wichtig für die Entwicklung der Spielfähigkeit.

Zu jedem gemeldeten Turnier sollte auch gefahren werden. Absagen können dazu führen, dass unser Club aus den Startfeldern für die nächsten Jahre geworfen wird bzw. keine Einladung mehr erhält. Über gute Ergebnisse bei Turnieren ergeben sich zukünftig Einladungen für Turniere großer Vereine, welche ein hohes Leistungsniveau aufweisen.

Hochtrainieren

Es wird vermehrt dazu kommen, dass jüngere Kinder in der höheren Trainingsgruppe mittrainieren. Die Trainer der höheren Mannschaften laden die betreffenden Kinder hierzu ein und werden das Gespräch mit den betreffenden Eltern suchen. Es gilt weiterhin, dass jede oder jeder mindestens einmal pro Woche in der eigenen Mannschaft trainieren muss.

Spielbetrieb im Jüngstenbereich

Für die Altersgruppe D wird es die größte Veränderung geben. Es wurde eine Pokalmannschaft im C-Bereich gemeldet, die überwiegend von den Ds gestellt wird. So werden die Kinder auf einer normalen Spielfeldgröße spielen und sich weiterentwickeln. Dadurch wollen wir allen SpielerInnen die Chance geben, sich entsprechend ihrer Fähigkeiten maximal zu verbessern. Genaue Infos zum Konzept werden auf den jeweils stattfindenden Elternabenden bekannt gegeben.

Veränderungen bei der Vergabe der Rückennummern

Ab dieser Hallensaison werden Rückennummern erst ab dem B-Bereich bzw. ab dem Zeitpunkt vergeben, zu dem das jeweilige Kind Punktspiele im B-Bereich absolvieren soll oder darf. Alle bisher vergebenen Rückennummern bleiben natürlich bestehen!

Für D- und C- SpielerInnen werden ab sofort bei unserem Partner Intersport Strudthoff nur noch weiße und blaue Trikots mit HCD-Logo auf der Brust und dem Vereinsschriftzug auf dem Rücken verkauft.

Ansprechpartner für die Vergabe der Rückennummern ist der Jugendausschuss.

Veränderungen für die Eltern

Wir haben uns auf einen kleinen Verhaltenskodex (im Anhang) geeinigt. Bitte lest Euch diesen durch und verhaltet euch dementsprechend. Nicht nur die Kinder, sondern auch die zum Teil jugendlichen Trainer werden es Euch danken.

Dank Eurer Unterstützung konnten wir dieses Jahr an sehr vielen Turnieren teilnehmen. Nur durch Eure Hilfe ist so etwas möglich. Wir hoffen natürlich, dass dies weiterhin gut läuft, sei es als Fahrdienst, nächtlicher Betreuer oder Psychologe bei Turnierfahrten oder als Unterstützer am Spielfeldrand.

Im Auftrag des Jugendausschusses

Nils Hübner (Jugendkoordinator) & Henning Bremer (Herrentrainer)

Kontakt:

*Nils Hübner
Jugendkoordinator
Hockey-Club Delmenhorst e. V.
Mobil: 0177/ 6066929
E-Mail: nils.huebner@hc-delmenhorst.de*

*HCD-Jugendausschuss
Mail: jas@hc-delmenhorst.de*

Verhaltenskodex für Eltern

Trainer geben Anweisungen

Während der Trainingseinheiten und der Spiele geben unsere Trainer ihr Bestes und versuchen den Kindern Anweisungen und Tipps zu geben. Unterlasst es bitte, den Kindern vom Spielfeldrand ebenfalls Anweisungen zu geben. Die Kinder können sich während eines Spiels nicht an mehrere Anweisungen gleichzeitig halten. Hinweise können gerne **nach** dem Spiel bzw. Training an die TrainerInnen weitergegeben werden.

Betreten des Spielfeldes

Das Spielfeld wird nur durch Spieler, Trainer, Betreuer und Schiedsrichter betreten. Die Kinder können sich besser auf die Trainer fokussieren. Sollte es zu Verletzungen auf dem Spielfeld kommen und eure Kinder sind betroffen, so überlasst die Erste Hilfe den Trainern und Betreuern. Sollte es zu einer größeren Verletzung gekommen sein, so werden die betroffenen Eltern natürlich hinzugezogen.

Verhalten gegenüber Schiedsrichtern

Jeder Schiedsrichter gibt sein Bestes. Daran glauben wir im HCD. Sollte es dennoch zu Fehlentscheidungen kommen, so werden wir nicht laut und ausfallend. Im Bremer-Hockey-Verband sollen Kinder/Jugendliche in Jugendspielen eingesetzt werden und somit wird auch nicht jedes Vergehen gepfiffen. Kritik an den Schiedsrichtern kann an unsere Trainer weitergegeben werden. Diese verhalten sich vorbildlich und können bei groben Verstößen einen freundlichen Kontakt aufnehmen.

Ansprache der Kinder

Als Eltern ist es Euch bekannt, auch Kinder haben manchmal keine Lust auf das Training oder Spiel.

Hier zählt es, die Kinder zu motivieren und den Spaß wiederkommen zu lassen. Motiviert eure Kinder und vermeidet demotivierende Aussagen! Kinder reagieren sonst oft mit Trotzreaktionen und stören die Trainingsgruppe.

Kritik am Trainer / Betreuer team

Euch fällt ein falscher Umgang seitens der Trainer oder Betreuer auf?

Der Umgangston der Trainer ist zu lieb / grob?

Ihr übt Kritik an Trainingsinhalten?

Sucht das persönliche Gespräch. Die Trainer sind dankbar für Hinweise und werden diese beachten. Sollte ein persönliches Gespräch nicht möglich sein, so wendet euch an den Elternbetreuer oder den Jugendausschuss.